



## Fiaker: WK Wien lädt zu Rundem Tisch

Schulterschluss der Sparte Verkehr und Tourismus für Fortbestehen der Fiaker in Wien

17.05.2022, 11:58



© CARO/PICTUREDESK.COM

„Die aktuellen Forderungen um ein Fiakerverbot lassen wissenschaftliche Fakten komplett außer Acht. Populistische Aussagen sind absolut fehl am Platz, wenn es um die Existenz einer ganzen Branche geht. Wir wollen daher einen runden Tisch mit den politischen Vertretern und Experten organisieren“, so Davor Sertic, Spartenobmann Transport und Verkehr in der Wirtschaftskammer Wien. Dass die Sommertemperaturen in Wien keine negativen Auswirkungen auf die Pferde haben, bestätigt auch eine Studie der Veterinärmedizinischen Universität aus dem Jahr 2008, in der bei annähernd 400 Messungen, keine Überforderung der Pferde festgestellt wurde.

*„Pferde können als Steppentiere mit der Hitze sehr gut und besser als wir Menschen umgehen. Noch dazu werden die Tiere bestmöglich betreut - werden regelmäßig gefüttert und wenn nötig gekühlt. An besonders heißen Tagen ist zusätzlich eine Tierärztin im Einsatz, die durchgehend den gesundheitlichen Zustand der Pferde kontrolliert.“*

## Mehr als nur ein Fortbewegungsmittel

Seit über 300 Jahren zieren die Wiener Fiaker das Stadtbild. Dass die Fiaker auch über ihr eigenes Geschäft hinaus wichtig für Wien sind, betont Markus Griebler, Obmann der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der Wirtschaftskammer Wien. Schließlich sind sie als Attraktion der Stadt weltweit bekannt und tragen so zum Image Wiens bei. „Auch, wenn nicht jeder Tourist eine Runde mit dem Fiaker dreht, so sind sie doch ein Teil des Stadtbildes und der Erwartungen unserer Gäste“. Sie sind ein Bestandteil des erwarteten Wien-Erlebnisses und machen unsere Stadt attraktiver. So bringen sie Gäste in die Stadt, die hier in den Hotels nächtigen, in den Geschäften einkaufen und den Restaurants essen.

*„In Venedig fährt auch nicht jeder Tourist mit einer Gondel. Dennoch erwarten alle Besucher, sie in den Kanälen zu sehen. Wien ohne Fiaker wäre wie Venedig ohne Gondeln.“*

Die Sparten Transport & Verkehr und Tourismus & Freizeitwirtschaft laden daher die politischen Verantwortlichen zum Runden Tisch ein. „Wären die Fiaker nicht mehr zeitgemäß, würde es sie nicht mehr geben. Das ist ein Grundgesetz der Wirtschaft. Wir wollen einen faktenbasierten und offenen Austausch mit Experten und Politik. Das ist das Mindeste, wenn es um die Zukunft einer ganzen Branche geht“, sind sich Sertic und Griebler einig.

## Das könnte Sie auch interessieren



### Wiener Transporteure und LPD Wien präsentieren neuen Leitfaden

Broschüre soll Verkehrskontrollen vereinfachen und schneller durchführbar machen - Böhm: „Wenn beide zusammenarbeiten, profitiert jeder“ [➤ mehr](#)



## Wiener Händler erwarten stabiles Muttertagsgeschäft

Handelsobfrau Gumprecht: „Wir rechnen mit gutem Muttertagsgeschäft“ - Im Schnitt 55 Euro für Geschenke - Jeder zweite Schenker kauft Blumen [➤ mehr](#)



## Wiener Kunsthandwerker laden in Werkstätten und Ateliers

Vom Pupp doktor zur Zuckerwerkstatt: Im Rahmen der „Europäischen Tage des Kunsthandwerks“ vom 31.03. bis 02.04. lädt die Plattform Wiener Kunsthandwerk der WK Wien Interessierte zu geführten Touren [➤ mehr](#)